

**Übersichten
zur
Haushaltsrechnung**

Übersicht 1

Übersicht über die über- und außerplanmäßigen
Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
gem. § 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Finanzministeriums vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
				Einzelplan 02:	
				Staatsministerium	
0201	428 01	4.819.800,00	50.050,74	Mehr für die Zahlung von Zeitzuschlägen und Überstundenentgelten bei Erläuterung Ziff. 6	24.09.2009 2-04HH.0201/97
	453 01	62.000,00	43.035,84	Mehr für Trennungsgelder und Umzugskostenvergütungen an Abgeordnete oder versetzte Bedienstete	15.07.2009 2-04HH.0201/96
	526 11	2.600,00	140.000,00	Mehr für Sachverständigenleistungen	30.09.2009 2-04HH.0201/99
	527 01	500.000,00	61,51	Geringfügig	-
0202	443 01	800,00	3.012,66	Mehr für Unfallfürsorgeleistungen	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
	531 07	150.000,00	8.861,38	Mehr infolge höherer Druckkosten für das Gesetzblatt	15.12.2009 2-04HH.0202/44
	534 05	13.500,00	1.648,87	Mehr für arbeitsmedizinische Maßnahmen im Rahmen des Arbeitsschutzes	31.08.2009 2-04HH.0202/42
	541 02	1.100.000,00	683.069,50	Mehr für Abwicklung zusätzlicher Repräsentationsverpflichtungen der Landesregierung	27.07.2009 2-04HH.0202/41
	681 01	40.000,00	9.085,92	Mehr für Ehrengaben und Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg	04.09.2009 2-04HH.0202/43
0204	422 73	222.000,00	1.468,94	Mehr da Erstattungsanträge anderer Länder für Besoldungsausgaben nicht immer zeitnah erfolgen	Ohne Einwilligung
0205	422 01	571.400,00	6.508,66	Mehr wegen höherem Bedarf aufgrund Beförderungen und Leistungsstufen bei Erläuterung Ziff. 3	23.11.2009 2-04HH.0205/46
			946.804,02	Summe Einzelplan 02	
				Einzelplan 03:	
				Innenministerium	
0301	428 01	4.055.800,00	7.645,55	Mehr bei Erläuterung Ziff. 6 Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit auf Grund der seinerzeitigen Sicherheitslage	27.08.2009 2-04HH.0301/110
0302	685 71	800.000,00	11.952,56	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorgriff auf noch ausstehende Erstattungen der Baden-Württemberg Stiftung, die erst im Jahr 2010 eingegangen sind.	Ohne Einwilligung
	685 75	0,00	129.815,25	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorgriff auf noch ausstehende Erstattungen der Baden-Württemberg Stiftung, die erst im Jahr 2010 eingegangen sind.	Ohne Einwilligung
0304	633 01	6.900,00	4,29	Geringfügig	-
0305	671 01	2.100.000,00	194.481,26	Mehr wegen gestiegener Anzahl von Flügen (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	06.11.2009 2-04HH.0305/62
	428 86	4.312.600,00	128.975,81	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorgriff auf noch ausstehende Erstattungen der Personalaufwendungen durch den Bund, die erst im Jahr 2010 eingegangen sind.	Mehrausgabe gemäß Planvermerk
0307	546 72	25.000,00	320.549,04	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorgriff auf noch ausstehende Erstattungen durch den Bund, die Landkreise und die Gemeinden, die erst im 2010 eingegangen sind.	Mehrausgabe gemäß Planvermerk

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Finanzministeriums vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
	534 85	853.000,00	28.763,99	Mehr aufgrund vertraglicher Verpflichtungen	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 11.12.2009 2-04HH.0307/64
	441 86	3.000,00	203.077,01	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorgriff auf noch ausstehende Erstattungen der Personalaufwendungen durch den Bund, die erst im Jahr 2010 eingegangen sind.	Mehrausgabe gemäß Planvermerk
0310	681 73	0,00	674.483,07	Landeshilfen nach schweren Naturereignissen	13.02.2009 2-04HH.0310/68
0314	422 01	797.761.400,00	6.345,00	Mehr bei Erläuterung Ziff. 1.1 Schul- und Kinderreisebeihilfen an Beamte bei der Vertretung des Landes bei der EU wegen Nachzahlung für das Jahr 2008 und Erhöhung des Schulgeldes	12.11.2009 2-04HH.0314/206 bis 5.200,00 EUR; Rest ohne Einwilligung
	443 02	39.895.400,00	3.181.128,58	Mehr wegen Kostensteigerung bei ambulanten und zahnärztlichen Behandlungen und im Bereich der stationären Heilverfahren und Vorsorgekuren sowie wegen gestiegenen Arzneimittelkosten	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
	443 09	APL	93.600,00	Mehrbedarf wegen Impfung von Polizeibeamten gegen den H1N1 Virus	03.11.2009 2-04HH.0314/205
	822 70	APL	12.114,01	Für den BOS-Digitalfunk sind die Standorte mit der bestmöglichen funktechnischen Eignung zu gewinnen. Dazu müssen u. a. auch Grundstücke von Privaten erworben werden.	23.07.2009 2-04HH.0314/200
	892 70	APL	9.520,00	Für den BOS-Standort werden vorrangig Standorte requiriert, an denen private Betreiber bereits Mastanlagen haben und den erforderlichen Platz am Mast vermieten. Sofern der Mast aus statischen Gründen eine weitere Antenne nicht zulässt, ist der Mast auf Kosten des Landes zu tauschen oder zu ertüchtigen.	04.03.2009 2-04HH.0314/200
	632 71	0,00	7.600.000,00	Erstattungen an die Länder anlässlich des NATO-Gipfels 2009 auf Grund Ministerratsbeschlusses vom 03.02.2009 und nach Zustimmung des Finanzausschusses gem. § 7 Abs. 2 StHG 2009 vom 12.11.2009	19.11.2009 2-04HH.0314/204
0316	422 01	69.432.100,00	24.997,92	Mehr bei Erläuterung Ziff. 1.2 Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten wegen zur Landespolizei, zur Hochschule für Polizei und zum Mobilen Einsatzkommando abgeordnete Beamte, deren Anträge von ihren Stammdienststellen nicht überwacht werden konnten, da diese direkt dem LBV zur Abrechnung vorgelegt wurden.	Ohne Einwilligung
	529 01	1.500,00	53,07	Geringfügig	-
0317	428 01	3.148.600,00	4.207,79	Mehr bei Erläuterung Ziff. 6 Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit auf Grund von Überstunden wegen Krankheitsvertretung	23.10.2009 2-04HH.0317/31
	514 31	365.700,00	9.969,42	Reduzierung der Ausgabeermächtigung auf Grund von Mindereinnahmen bei Tit. 125 31 (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	26.10.2009 2-04HH.0317/30
0318	545 71	855.300,00	1.752,76	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Zahlung einer in 2009 eingegangenen Rechnung um Skonto abziehen zu können	Ohne Einwilligung

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Finanzministeriums vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
0319	422 01	9.766.400,00	22.119,04	Mehr bei Erläuterung Ziff. 1.2 Mehrarbeitsvergütung für angeordnete Überstunden von Bediensteten der Observationsgruppen und wegen der Einrichtung eines dritten Observationstrupps	27.05.2009 2-04HH.0319/34 bis 20.000,00 EUR; Rest ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 22.12.2009 2-04HH.0319/34
0325	812 71	APL	4.207,84	Leasingrate für das Flughöhenmessgerät "Vector" im Rahmen der Flugaufsicht	11.12.2009 2-04HH.0325/41
	671 78	APL	1.071.000,00	Kostenerstattung für das Büro des Sprechers des Bahnprojekts Stuttgart - Ulm	13.08. und 02.09.2009 2-04HH.0325/38
	631 90	APL	62.009,91	Erfüllung einer vertraglichen Verpflichtung durch Zuwendungsbescheid anstelle Personalabordnung	27.07.2009 2-04HH.0325/36
0326	785 79	0,00	3.907.799,46	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Kapitel-/Titelverwechslung: Richtige Buchungsstelle: 1245.78171B Bei korrekter Nachweisung wäre ein Vorgriff nicht entstanden.	Ohne Einwilligung
0330	119 75	1.000,00	4,67	Geringfügig	-
			17.710.577,30	Summe Einzelplan 03	
				Einzelplan 04:	
				Ministerium für Kultus, Jugend und Sport	
0401	453 01	65.000,00	17.829,04	Hohe Anzahl von Personalveränderungen haben Mehraufwand bei Trennungsgeld und Umzugskosten bedingt	11.12.2009 2-04HH.0401/44
0402	443 01	2.745.600,00	80.803,70	Mehr aufgrund erhöhter Unterstützungsleistungen gem. der Unterstützungsgrundsätze vom 07.09.2006	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
	526 21	112.100,00	78.717,99	Mehr für Sachverständige und Gerichtskosten	28.10.2009 2-04HH.0402/74
	531 03	503.500,00	29.411,67	Mehr für die Durchführung einer Informationskampagne zum Thema Abitur 2012	15.10.2009 2-04HH.0402/78
	546 02	77.200,00	23.799,60	Mehr für Schadensersatzleistungen an Dritte	22.07.2009 2-04HH.0402/77
	633 01	APL	1.500.000,00	Mehr zur Begleichung der Folgekosten der Stadt Winnenden im Zusammenhang mit dem Amoklauf	23.07.2009 2-04HH.0402/76
0405	453 01	123.000,00	25.563,65	Mehr für weitere Trennungsgelder und Umzugskostenvergütungen vor allem im Zusammenhang mit der Besetzung von Schulleiterstellen	10.12.2009 2-04HH.0405/47
	527 01	229.600,00	35.722,81	Mehr aufgrund der Erhöhung der Wegstreckenentschädigung für die Nutzung der zum Dienstreiseverkehr zugelassenen privaten Kraftfahrzeuge	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
0408	427 51	362.300,00	42.824,45	Mehr zur Sicherstellung der medizinischen Behandlungspflege	10.12.2009 2-04HH.0408/111
	527 01	414.700,00	80.379,00	Mehr aufgrund der Erhöhung der Wegstreckenentschädigung für die Nutzung der zum Dienstreiseverkehr zugelassenen privaten Kraftfahrzeuge	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Finanzministeriums vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
0410	527 01	101.400,00	13.793,14	Mehr aufgrund der Erhöhung der Wegstreckenentschädigung für die Nutzung der zum Dienstreiseverkehr zugelassenen privaten Kraftfahrzeuge	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
0416	527 01	256.400,00	4.899,34	Mehr aufgrund der Erhöhung der Wegstreckenentschädigung für die Nutzung der zum Dienstreiseverkehr zugelassenen privaten Kraftfahrzeuge.	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
0420	453 01	30.000,00	22.993,02	Mehr insbesondere aufgrund der verstärkten bundesweiten Anwerbung von Fachlehrern an den Beruflichen Schulen	23.10.2009 2-04HH.0420/54
	527 01	576.600,00	79.804,35	Mehr aufgrund der Erhöhung der Wegstreckenentschädigung für die Nutzung der zum Dienstreiseverkehr zugelassenen privaten Kraftfahrzeuge	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
	812 69	APL	3.000,00	Erneuerung der Telefonanlage	21.04.2009 2-04HH.0420/53
0436	427 26	635.000,00	150.069,14	Mehrbedarf für Prüfungsvergütungen wegen gesteigerter Vergütungssätze und gesteigener Zahl an Kandidaten bei den Staatsexamen	10.11.2009 2-04HH.0436/163
	632 01	59.400,00	419,00	Geringfügig	-
	681 02	6.000.000,00	877.636,06	Gestiegene Zahl an Blockschülern, die eine auswärtige Unterbringung (i.d.R. in einem Jugendwohnheim) in Anspruch nehmen, und hierfür einen Zuschuss von 6,00 EUR pro Tag erhalten.	10.12.2009 2-04HH.0436/166
	685 03	5.100,00	906,09	Mehr für pauschale Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche	17.12.2009 2-04HH.0436/167
	547 71	APL	49.500,00	Drittmittel für den Betrieb der mit der Umsetzung des Programms "Ideen für mehr! Ganztätig lernen" beauftragten Serviceagentur Baden-Württemberg	21.04.2009 2-04HH.0436/158
	633 86	921.700,00	382.114,28	Der Ausgaberestanteil von 1.952.158,79 EUR bei 0436.68482 wurde dort gebucht und nicht analog der ab 2009 geänderten Veranschlagung der Mittel zur Implementierung des Orientierungsplans nach 0436.63386 übertragen. Die Mehrausgabe ist durch Heimfall gedeckt.	Ohne Einwilligung
0437	547 73	70.000,00	17.011,31	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Zu geringer Abruf von Mitteln aus der zweckgebundenen Rücklage für die Qualitätsoffensive Bildung im Jahr 2009. Die entsprechende Entnahme erfolgt in 2010 über 1212.35903.	Ohne Einwilligung
	981 75	750.000,00	135.228,05	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Zu geringer Abruf von Mitteln aus der zweckgebundenen Rücklage für die Qualitätsoffensive Bildung im Jahr 2009. Die entsprechende Entnahme erfolgt in 2010 über 1212.359 03.	Ohne Einwilligung
	633 78	2.710.000,00	48.371,75	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Zu geringer Abruf von Mitteln aus der zweckgebundenen Rücklage für die Qualitätsoffensive Bildung im Jahr 2009. Die entsprechende Entnahme erfolgt in 2010 über 1212.35903.	Ohne Einwilligung
	685 79	APL	10.000,00	Mehr zur Einführung der Werkrealschule, finanziert durch Entnahme aus der spezifischen Rücklage bei 1212.35903	15.12.2009 2-04HH.0437/5
	547 80	APL	10.000,00	Mehr zur Umsetzung der Personalausgabenbudgetierung an Schulen, finanziert durch Entnahme aus der spezifischen Rücklage bei 1212.35903	21.09.2009 2-04HH.0437/4

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Finanzministeriums vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
0440	547 91	69.500,00	43.533,00	Mehr entsprechend dem tatsächlichen Bedarf. (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	26.05.2009 2-04HH.0440/9
0442	685 03	4.314.500,00	0,27	Geringfügig	-
	685 04	95.700,00	61,00	Geringfügig	-
0448	453 01	2.100,00	611,94	Mehr zur Erfüllung eines Rechtsanspruches infolge unerwartet gestiegener Fahrtkosten	Ohne Einwilligung
0455	684 14	1.776.600,00	92,00	Geringfügig	-
0460	684 03	APL	95.119,76	Nachschussbetrag des Landes zur geordneten Liquidation der Stuttgart 2012 GmbH	10.09.2009 2-04HH.0460/59
0465	547 77	9.600,00	1.057,24	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Titelverwechslung: Richtige Buchungsstelle: 0465.54776 Bei korrekter Nachweisung wäre eine überplanmäßige Ausgabe nicht entstanden.	Ohne Einwilligung
	883 86	APL	23.000,00	Schaffung eines Buchungstitels zur Abwicklung des Zuschusses an das Naturtheater Hayingen	25.04.2008 2-04HH.0465/66
			3.884.272,65	Summe Einzelplan 04	
				Einzelplan 05:	
				Justizministerium	
0501	527 01	110.000,00	12.680,25	Erhöhung der Wegstreckenentschädigung	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
0502	443 01	375.000,00	65.703,70	Mehr für Unfallfürsorgeleistungen	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
	428 61	60.600,00	3.052,63	Mehr für Abfindungen	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
0503	422 01	238.624.400,00	3.878,12	Mehr für Mehrarbeitsvergütungen anlässlich des dienstlichen Einsatzes im Rahmen des NATO-Gipfels im April 2009	08.10.2009 2-04HH.0503/217
	527 01	550.000,00	54.509,31	Erhöhung der Wegstreckenentschädigung	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
0504	532 01	APL	23.562,00	Vorübergehende Auslagerung der Fachhochschule im Rahmen baulicher Sanierungsmaßnahmen	08.09.2009 2-04HH.0504/15
	422 62	0,00	300,00	Geringfügig	-
0507	527 01	10.000,00	415,90	Geringfügig	-
0508	527 01	75.000,00	16.201,96	Erhöhung der Wegstreckenentschädigung	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
	681 01	410.000,00	14.272,47	Mehr Taschengeldberechtigte als geplant durch die konjunkturell verschlechterte Beschäftigungssituation in den Justizvollzugsanstalten.	01.12.2009 2-04HH.0508/174
	511 81	APL	8.903,80	In der JVA Offenburg erfolgt die arbeitstherapeutische Betreuung durch den private Dienstleister. Der Sachaufwand ist vereinbarungsgemäß aus Haushaltsmitteln zu bestreiten.	01.12.2009 2-04HH.0508/175

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Finanzministeriums vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
	681 81	APL	83.825,18	In der JVA Offenburg erfolgt die Beschäftigung der Gefangenen durch den privaten Dienstleister. Die Entlohnung der Gefangenen in den Versorgungsbetrieben und in Ausbildung erfolgt vereinbarungsgemäß aus Haushaltsmitteln.	18.06.2009 2-04HH.0508/168
0509	536 01	6.500.000,00	992.924,11	Hohe Aufwendungen infolge gesteigener Verfahrenseingänge	18.08.2009 2-04HH.0509/19
0511	459 52	APL	54.663,81	Mehr wegen Nachzahlung von Gebührenanteilen auf Grund gerichtlicher Entscheidung	07.07.2009 2-04HH.0511/19
	536 01	135.000,00	20.903,30	Vermehrte Nachlasspflegschaften und Nachlassverwaltungen sowie vermehrte Beauftragung von Sachverständigen in Nachlassverfahren	20.10.2009 2-04HH.0511/21
	546 51	150.000,00	194.360,49	Hoher Schadensfall und weitere Schadenersatzleistungen	19.11.2009 2-04HH.0511/22
	536 70	2.000,00	531,80	Gestiegene Prozesskostenhilfeleistungen im Rahmen der Eintragung von Zwangssicherungshypotheken	22.09.2009 2-04HH.0511/20
			1.550.688,83	Summe Einzelplan 05	
				Einzelplan 06:	
				Finanzministerium	
0601	428 01	1.791.000,00	2.004,75	Mehr für Krankheitsvertretungen	07.12.2009 2-04HH.0601/56 bis 2.000,00 EUR; Rest geringfügig
	453 01	43.000,00	10.082,91	5.175,45 EUR: Mehr wegen Zunahme der Trennungsgeldanträge durch eine größere Zahl an Abordnungen.	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 31.05.2010 2-04HH.0601/57
				4.911,46 EUR: Kapitel-/Titelverwechslung Richtige Buchungsstelle: 0618.52521 Bei korrekter Nachweisung wäre eine überplanmäßige Ausgabe nicht entstanden.	Ohne Einwilligung
0620	682 07	0,00	450.000,00	Ausgleich von Einnahmeausfällen durch einen Hagelschaden	17.07.2009 2-04HH.0620/136
			462.087,66	Summe Einzelplan 06	
				Einzelplan 07:	
				Wirtschaftsministerium	
0702	685 63E	0,00	511.291,88	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Haushaltsvorgriff resultiert aus verspätetem Geldeingang bei 0702.17363 in Folge einer fehlerhaften Überweisung zum Jahresende 2009.	Ohne Einwilligung
0710	685 76	0,00	1.965,47	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Die EU-Mittel werden erst im Nachgang zur Verfügung gestellt	Mehrausgabe gemäß Planvermerk
	685 77	12.153.000,00	8.339.785,35	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Die EU-Mittel werden erst im Nachgang zur Verfügung gestellt	Mehrausgabe gemäß Planvermerk
0711	633 01	APL	1.920.000,00	Zuschuss an die Stadt Staufen im Breisgau für die Bohrung zur Erkundung der geologischen Hebungen	10.10.2009 2-04HH.0711/4
			10.773.042,70	Summe Einzelplan 07	

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Finanzministeriums vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
				Einzelplan 08:	
				Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum	
0801	427 45	APL	16.164,02	Befristete Personalmehrausgaben im Rahmen des Konjunkturpakets II	07.08.2009 2-04HH.0801/51
0802	526 23	90.000,00	8.979,68	Mehr wegen intensiverer Gremienarbeit	23.11.2009 2-04HH.0802/63
	683 01	APL	3.625.617,00	Apl. Ausgabe für Unwetterhilfen des Landes an landwirtschaftliche Betriebe	10.07.2009 2-04HH.0802/62
0803	546 02	150.000,00	82,19	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Geringfügig	-
0806	428 06	316.300,00	38.074,09	Mehrausgaben für Beschäftigte des Reinigungsdienstes	17.348,00 EUR: Einwilligung vom 18.12.2009 2-04HH.0806/10; 11.352,00 EUR: Ohne Einwilligung, sachlich keine Bedenken; 18.12.2009 2-04HH.0806/10; 10.374,09 EUR: Ohne Einwilligung
0810	427 45	APL	10.274,08	Befristete Personalmehrausgaben im Rahmen des Konjunkturpakets II	07.08.2009 2-04HH.0810/31
0812	428 06	41.000,00	3.100,20	Vertragliche Verpflichtung	06.11.2009 2-04HH.0812/26 bis 3.000,00 EUR; Rest geringfügig
	453 01	10.000,00	6.529,67	Umzug von zwei Beschäftigten von Stuttgart nach Karlsruhe	26.05.2009 2-04HH.0812/24
0816	428 06	27.000,00	1.025,61	Mehr aus tariflichen Gründen	Ohne Einwilligung
	453 01	3.200,00	536,24	Mehr für Trennungsgeld	Ohne Einwilligung
0818	682 01	3.390.000,00	300.000,00	Mehr wegen Steigerung des Personalaufwands in Folge Tarif- und Besoldungserhöhung sowie unaufschiebbare Instandhaltungs-/Unterhaltungsmaßnahmen an den baulichen Anlagen (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	25.11.2009 2-04HH.0818/25
0819	812 71	170.000,00	129.595,14	Mehr wegen Fertigstellung einer Baumaßnahme (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	22.10.2009 2-04HH.0819/46
0820	428 01	1.960.000,00	18.119,21	Einrichtung von Rufbereitschaft und Auszahlung von Überstunden	16.06.2009 2-04HH.0820/44
	453 01	500,00	13.911,80	Versetzung von Bediensteten im Rahmen des Dienstortwechsels	03.04.2009 2-04HH.0820/43
	547 71	990.900,00	57.458,43	Unfallschaden an Dienst-Kfz, erforderlicher Umbau von Abferkelabteilen (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	07.08.2009 2-04HH.0820/42
	812 71	60.000,00	15.543,70	Ersatzbeschaffung eines defekten Messgerätes (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	25.11.2009 2-04HH.0820/45
0826	686 01	15.000,00	9.000,00	Höhere Zuschüsse an den Landestierschutzverband Ba.-Wü. e.V. für Vermittlung und Unterbringung beschlagnahmter Tiere	17.08.2009 2-04HH.0826/45
0827	428 01	19.919.000,00	1.383,93	Mehr wegen Stufensteigerungen und auf Grund von Nachzahlungen	06.11.2009 2-04HH.0827/44

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Finanzministeriums vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
0833	547 01	APL	9,00	Geringfügig	-
			4.255.403,99	Summe Einzelplan 08	
				Einzelplan 09:	
				Ministerium für Arbeit und Soziales	
0903	633 76	8.520.000,00	3.500.000,00	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Mehrausgabe innerhalb des vereinbarten Mittelkontingents (EU-Mittel)	Einwilligung durch Planvermerk
	684 76	15.822.600,00	9.656.889,27	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Mehrausgabe innerhalb des vereinbarten Mittelkontingents (EU-Mittel)	Einwilligung durch Planvermerk
	981 76	12.153.000,00	6.467.755,62	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Mehrausgabe innerhalb des vereinbarten Mittelkontingents (EU-Mittel)	Einwilligung durch Planvermerk
0904	685 01	26.000.000,00	31.066,60	Höhere Umlagebeiträge als erwartet (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	14.07.2009 2-04HH.0904/6
0905	893 01	129.400,00	646.767,08	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Überschreitung der zugewiesenen Mittel wegen eines Fehlers bei der Haushaltsmittelüberwachung	Ohne Einwilligung
	682 70	33.500.000,00	879.867,13	Mehr wegen steigender Fahrgeldeinnahmen von Verkehrsunternehmen bei gleichzeitiger Zunahme von Freifahrtberechtigten (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	03.12.2009 2-04HH.0905/74
	681 74	50.000,00	160.057,30	Mehr infolge einer rückwirkenden Zahlung ab 01.07.2001	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 27.05.2009 2-04HH.0905/72
0913	541 71	2.800,00	604,63	Mehr wegen Entschädigungen nach §§ 56, 57 i.V. mit § 66 Infektionsschutzgesetz	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 22.12.2009 2-04HH.0913/7
	546 71	30.000,00	21.799,16	Mehr für Stellenausschreibungen im Öffentlichen Gesundheitsdienst	24.06.2009 2-04HH.0913/6
0917	633 03	40.000.000,00	14.631.307,13	Mehr wegen höherer Wohngeldentlastung des Landes durch die Wohngeldreform (Artikel 25 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt) (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	19.02.2010 2-04HH.0917/32
	684 07	131.000,00	9.000,00	Mehrbedarf aufgrund des höheren Ausgabesolls im Wirtschaftsplan 2009 des Dokumentationszentrums deutscher Sinti und Roma	06.07.2009 2-04HH.0917/29
	671 74	630.000,00	292.143,50	Mehr wegen erhöhter Fallzahlen (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	20.10.2009 2-04HH.0917/31
	534 76	0,00	5.519,19	Verausgabung zugeflossener Bundesmittel zur Kofinanzierung des neuen Bundesmodellprogramms "Freiwilligendienst aller Generationen"	26.02.2009 2-04HH.0917/27
	547 76	0,00	19.020,09	Verausgabung zugeflossener Bundesmittel zur Kofinanzierung des neuen Bundesmodellprogramms "Freiwilligendienst aller Generationen"	26.02.2009 2-04HH.0917/27
	633 76	0,00	37.000,00	Verausgabung zugeflossener Bundesmittel zur Kofinanzierung des neuen Bundesmodellprogramms "Freiwilligendienst aller Generationen"	26.02.2009 2-04HH.0917/27

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Finanzministeriums vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
0918	684 01	128.369.100,00	906.988,65	Mittelüberschreitung bei der Bewirtschaftung durch zwei zuständige Stellen wegen fehlender Abstimmung	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 17.03.2010 2-04HH.0918/49
	684 02	1.340.000,00	26.830,63	Mehr für Jugendverbände (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	17.08.2009 2-04HH.0918/48
0922	633 71	APL	11.300,00	Verausgabung zugeflossener Mittel aus dem Impulsprogramm zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg für das Projekt "Neuakzentuierung der Prävention"	25.05.2009 2-04HH.0922/72
	684 71	240.000,00	70.648,40	Verausgabung zugeflossener Mittel aus dem Impulsprogramm zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg für das Projekt "Neuakzentuierung der Prävention"	25.05.2009 2-04HH.0922/72
	547 74	0,00	153.950,00	Beratungs- und Koordinierungsleistungen sowie Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit der Neuen Grippe A/H1N1 (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	28.09.2009 2-04HH.0922/75
			37.528.514,38	Summe Einzelplan 09	
				Einzelplan 10:	
				Umweltministerium	
1002	633 02	APL	2.489,30	Erstattung an ein Landratsamt gem. § 56 Abs. 2 LKrO	30.07.2009 2-04HH.1002/110
1005	429 74	0,00	46.150,08	Mehrbedarf wegen Umsetzung der EG-Hochwasserrisikomanagementrichtlinie in Baden-Württemberg in 2009 (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	23.06. und 24.09.2009 2-04HH.1005/74
	534 74	0,00	160.000,00	Mehrbedarf wegen Umsetzung der EG-Hochwasserrisikomanagementrichtlinie in Baden-Württemberg in 2009 (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	23.06. und 24.09.2009 2-04HH.1005/74
	682 74	100.000,00	162.000,00	Mehrbedarf wegen Umsetzung der EG-Hochwasserrisikomanagementrichtlinie in Baden-Württemberg in 2009. (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	23.06. und 24.09.2009 2-04HH.1005/74
	683 74	190.000,00	50.000,00	Mehrbedarf wegen Umsetzung der EG-Hochwasserrisikomanagementrichtlinie in Baden-Württemberg in 2009 (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO)	23.06. und 24.09.2009 2-04HH.1005/74
			420.639,38	Summe Einzelplan 10	
				Einzelplan 11:	
				Rechnungshof	
1102	443 01	3.000,00	6.051,64	Mehr für Fürsorgemaßnahmen	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
			6.051,64	Summe Einzelplan 11	
				Einzelplan 12:	
				Allgemeine Finanzverwaltung	
1202	685 01	1.920.000,00	37.005,02	Ein Rennverein hat den ihm nicht zufließenden Anteil von 4% der Totalisatorsteuer nicht rechtzeitig an das Finanzamt geleistet.	Ohne Einwilligung

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Finanzministeriums vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
1205	883 72D	438.502.600,00	5.400.920,52	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Die Steuereinnahmen im Dezember 2009 blieben hinter dem prognostizierten Aufkommen zurück.	19.01.2009 2-2231.1/85
	883 75B	80.236.100,00	357.576,10	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Das KFZ-Steueraufkommen blieb hinter dem erwarteten Steueraufkommen zurück.	19.01.2009 2-2231.1/85
1206	581 71	54.000.000,00	11.306,71	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Eine am 30.12.2009 fällige Rate ging erst im Jahr 2010 bei der Einnahme-TG 71 ein. Gleichwohl war die Zahlungsverpflichtung des Landes gegenüber dem Bund noch 2009 zu erfüllen.	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 2-04HH.1200/64
1210	432 08	23.000.000,00	1.565.528,95	Die Anzahl der Erstattungsfälle hat sich stark erhöht.	16.03.2009 2-04HH.1200/61
	443 01	1.200.000,00	345.515,60	Mehr wegen Kostensteigerungen im Gesundheitswesen	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
1212	443 09	APL	1.452.046,40	Kosten für die Schutzimpfung der Beihilfeberechtigten gegen die Neue Grippe. Die Kosten wurden gem. § 7a StHG 2009 durch Entnahme aus der Rücklage für sonstige Haushaltsrisiken gedeckt.	09.11.2009 2-04HH.1212/129
1221	546 66	APL	57.967,11	Beteiligung an der Ausstellung Nachhaltigkeit - Entwicklung nach dem Ministerratsbeschluss vom 03.03.2009.	30.04.2009 2-04HH.1221/19
	684 72	0,00	195.150,78	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Versehentlich zu geringer Abruf der Mittel der Zukunftsoffensive III	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
	633 85	0,00	41.683,17	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Versehentlich zu geringer Abruf der Mittel der Zukunftsoffensive III	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
	812 91	0,00	175.850,65	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Versehentlich zu geringer Abruf der Mittel der Zukunftsoffensive III	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
	547 93	0,00	68.230,44	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Versehentlich zu geringer Abruf der Mittel der Zukunftsoffensive III	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
	429 95	74.400,00	51.098,83	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Versehentlich zu geringer Abruf der Mittel der Zukunftsoffensive III	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
1245	883 91D	50.000.000,00	42.667,00	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Versehentlich zu geringer Abruf der Mittel des Bundes	Ohne Einwilligung
	893 97A	8.000.000,00	1.220.386,93	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Versehentlich zu geringer Abruf der Mittel des Bundes	Ohne Einwilligung
			11.022.934,21	Summe Einzelplan 12	
				Einzelplan 14:	
				Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst	
1401	453 01	16.700,00	11.649,50	Mehr aufgrund einer höheren Anzahl von Abordnungen	26.05. und 05.11.2009 2-04HH.1401/60
1402	443 01	150.000,00	519,10	Mehr für Fürsorgemaßnahmen	Allg. Einwilligung 10.03.2009 2-0430.0/32
	526 01	70.000,00	87.792,63	Mehr aufgrund erhöhter Anzahl von Gerichtsverfahren und Streitfällen	27.07. und 02.11.2009 2-04HH.1402/57

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Finanzministeriums vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
1405	632 01	2.255.600,00	205.974,99	Mehr aufgrund der Erhöhung des Königsteiner Schlüssels	06.11. und 16.12.2009 2-04HH.1405/22
	685 02	221.800,00	10.125,63	Mehr aufgrund der Erhöhung des Königsteiner Schlüssels	28.10.2009 2-04HH.1405/21
	685 03	281.200,00	8.862,10	Mehr aufgrund der Erhöhung des Königsteiner Schlüssels	02.12.2009 2-04HH.1405/24
	685 04	41.800,00	529,74	Mehr aufgrund der Erhöhung des Königsteiner Schlüssels	30.07.2009 2-04HH.1405/20
1407	686 01	1.777.600,00	830.364,27	Pauschale Abgeltung von Ansprüchen nach § 27 UrhG	16.09.2009 2-04HH.1407/49
	686 03	61.000,00	859,00	Mehr aufgrund der Erhöhung des Königsteiner Schlüssels	25.08.2009 2-04HH.1407/48
	686 06	APL	147.739,19	Abgeltung von Ansprüchen nach § 52b und 53a UrhG	16.09.2009 2-04HH.1407/49
1417	682 95	APL	9.942.000,00	Einrichtung außerplanmäßiger Titel wegen Aufgabenübergang vom WM mit Mittelumsetzung gem. § 50 Abs. 1 LHO	02.10.2009 02-04HH.1417/57
	891 95	APL	2.249.075,67	Einrichtung außerplanmäßiger Titel wegen Aufgabenübergang vom WM mit Mittelumsetzung gem. § 50 Abs. 1 LHO	02.10.2009 2-04HH.1417/57
1420	356 63	APL	3.540,59	Rückerstattung zuviel vereinnahmter Mittel	Ohne Einwilligung
1424	453 01	2.000,00	11.717,83	Mehr aufgrund höherer Umzugskostenvergütungen und Trennungsgelder	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 03.12.2009 2-04HH.1424/12
1425	429 99	0,00	8.708,43	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Verspätete Verbuchung von DFG-Einnahmen. Ausgleich erfolgt im HH-Jahr 2010	Ohne Einwilligung
1443	812 77	32.700,00	6.566,40	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Kapitel-/Titelverwechslung: Richtige Buchungsstelle: 1403.42977 Bei korrekter Nachweisung wäre eine überplanmäßige Ausgabe nicht entstanden.	Ohne Einwilligung
1468	811 73	APL	21.000,00	Beschaffung eines Dienstkraftfahrzeugs	05.03.2009 2-04HH.1468/39
1469	427 52	700.000,00	65.949,23	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Verspäteter Eingang und Verbuchung von Einnahmen Ausgleich erfolgt im HH-Jahr 2010	Ohne Einwilligung
1474	811 71	APL	30.218,53	Beschaffung eines Dienstkraftfahrzeugs	28.09.2009 2-04HH.1474/16
1476	529 01	1.600,00	2,62	Geringfügig	-
1478	893 06	APL	114.000,00	Sanierung Reinwaldhaus in Bodmann-Ludwigshafen	09.03. und 02.06.2009 2-04HH-1478/77
1494	428 06	16.400,00	610,39	Mehr aufgrund tarifrechtlicher Ansprüche	Ohne Einwilligung
			13.757.805,84	Summe Einzelplan 14	

Übersicht 1

Zusammenstellung der über- und außerplanmäßigen Haushaltsausgaben und der Haushaltsvorgriffe

Einzelplan	Bezeichnung	Betrag EUR	Davon Vorgriffe EUR
02	Staatsministerium	946.804,02	0,00
03	Innenministerium	17.710.577,30	4.703.921,89
04	Ministerium für Kultus, Jugend und Sport	3.884.272,65	201.668,35
05	Justizministerium	1.550.688,83	0,00
06	Finanzministerium	462.087,66	0,00
07	Wirtschaftsministerium	10.773.042,70	8.853.042,70
08	Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum	4.255.403,99	82,19
09	Ministerium für Arbeit und Soziales	37.528.514,38	20.271.411,97
10	Umweltministerium	420.639,38	0,00
11	Rechnungshof	6.051,64	0,00
12	Allgemeine Finanzverwaltung	11.022.934,21	7.564.871,13
14	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst	13.757.805,84	81.224,06
	Summe	102.318.822,60	41.676.222,29

